



HINWEISE ZUR VOLLMACHTS- UND WEISUNGSErTEILUNG AN DEN STIMMRECHTSVERTRETER DER GESELLSCHAFT

Die Marenave Schiffahrts AG benennt als einzelvertretungsberechtigten Stimmrechtsvertreter Herrn Adriaan Rüppell, Mitarbeiter der König & Cie. GmbH & Co. KG, Hamburg.

Der Stimmrechtsvertreter ist durch Ihre Vollmacht nur insoweit stimmrechtsbefugt, soweit Sie eine ausdrückliche Weisung zu den einzelnen Beschlussvorschlägen der Verwaltung zu den Tagesordnungspunkten erteilt haben. Der Stimmrechtsvertreter ist verpflichtet, über die in der Tagesordnung bekannt gemachten Beschlussvorschläge der Verwaltung nach Ihren Weisungen abzustimmen.

Ihnen stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung, den o. g. Stimmrechtsvertreter mit der weisungsgebundenen Ausübung Ihres Stimmrechts zu beauftragen:

Briefversand oder Fax der Vollmacht und Weisungen an den Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft

Verwenden Sie hierzu bitte das nachfolgende Formular „VOLLMACHT UND WEISUNGEN AN DEN STIMMRECHTSVERTRETER“. Bevollmächtigen Sie damit den oben genannten Stimmrechtsvertreter der Marenave Schiffahrts AG und weisen Sie diesen an, wie Ihr Stimmrecht zu den Beschlussvorschlägen der Verwaltung ausgeübt werden soll.

Senden oder faxen Sie dann Ihre „Vollmacht und Weisungen“ zusammen mit der Eintrittskarte direkt an Ihren Stimmrechtsvertreter:

- Per Briefversand an:
Marenave Schiffahrts AG
c/o König & Cie. GmbH & Co. KG
Herrn Adriaan Rüppell
Axel Springer Platz 3
20355 Hamburg
Deutschland

- Oder via Fax an die folgende Nummer: + 49 (0) 40 369 757 - 190

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Rücksendung der oben genannten Unterlagen via Brief oder Fax bis spätestens 6. Juni 2008, 17 Uhr (bei dem Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft eingehend). Vollmachten und Weisungen, die erst nach dem 6. Juni 2008, 17 Uhr, bei oben genannter Adresse eingehen, werden nicht mehr berücksichtigt.

Wichtige Hinweise:

Erhält der Stimmrechtsvertreter auf mehreren Übermittlungswegen (Post oder Fax) Vollmacht und Weisungen, wird die zuletzt erteilte formgültige Vollmacht mit den entsprechenden Weisungen als verbindlich erachtet. Bei nicht formgültig erteilten Vollmachten wird der Stimmrechtsvertreter die Stimmen in der Hauptversammlung nicht vertreten. Soweit Weisungen nicht korrekt ausgefüllt oder nicht eindeutig erteilt werden, wird in Abhängigkeit vom Abstimmungsverfahren der Stimmrechtsvertreter sich bei den entsprechenden Tagesordnungspunkten der Stimme enthalten bzw. nicht an der Abstimmung teilnehmen. Der Stimmrechtsvertreter ist weisungsgebunden und darf das Stimmrecht bei im Vorfeld der Hauptversammlung nicht bekannten Abstimmungen (z. B. bei Verfahrensanträgen) nicht ausüben. In Abhängigkeit vom Abstimmungsverfahren wird der Stimmrechtsvertreter sich in diesen Fällen der Stimme enthalten bzw. nicht an der Abstimmung teilnehmen. Entsprechendes gilt bei der Abstimmung über einen Gegenantrag, bei einem von dem Vorschlag der Verwaltung abweichenden Wahlvorschlag sowie bei einem vom in der Tagesordnung veröffentlichten Verwaltungsvorschlag abweichenden Beschlussinhalt. Die Beauftragung des Stimmrechtsvertreters der Gesellschaft zur Widerspruchserklärung sowie zur Antrag- und Fragenstellung ist ausgeschlossen. Bei persönlicher Teilnahme oder bei Teilnahme durch einen bevollmächtigten Dritten an der Hauptversammlung erlöschen die im Vorfeld der Hauptversammlung erteilte Vollmacht und die Weisungen an den Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft.

Für Fragen zur Stimmrechtsvertretung stehen Ihnen Mitarbeiter unserer

Hauptversammlungs-Hotline

montags bis freitags zwischen 9 Uhr und 17 Uhr unter

+49 (0)89 21027-222

zur Verfügung.



**„VOLLMACHT UND WEISUNGEN AN DEN STIMMRECHTSVERTRETER“
DER MARENAVE SCHIFFAHRTS AG
FÜR DIE HAUPTVERSAMMLUNG AM 9. JUNI 2008**

Wir bitten Sie, dieses Vollmachts- und Weisungsformular ausgefüllt und mit Ihrer Unterschrift versehen **zusammen mit Ihrer Eintrittskarte**, die Sie von Ihrer Depotbank erhalten haben, direkt an den Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft zu senden oder zu faxen:

**Marenave Schiffahrts AG
c/o König & Cie. GmbH & Co. KG
Herrn Adriaan Rüppell
Axel Springer Platz 3
20355 Hamburg
Deutschland**

alternativ per Fax an: + 49 (0) 40 369 757 - 190

Vollmacht und Weisungen *(bitte ergänzen)*

Ich/Wir _____ bevollmächtige(n) den Stimmrechtsvertreter der Marenave Schiffahrts AG,
Name(n) des/der Depotinhaber(s)

Herrn Adriaan Rüppell, Mitarbeiter der König & Cie. GmbH & Co. KG, Hamburg, mit dem Recht, Untervollmacht zu erteilen, mich/uns in der Hauptversammlung der Marenave Schiffahrts AG am 9. Juni 2008, zu vertreten

und das Stimmrecht der _____ Aktien gemäß Eintrittskarte Nr. _____
(Anzahl Aktien laut Eintrittskarte) (Eintrittskartennummer)

für mich/uns in der nachfolgend aufgeführten Weise auszuüben oder ausüben zu lassen.

Einzelweisungen

(Erteilen Sie zu allen Tagesordnungspunkten eine Weisung zum jeweiligen Beschlussvorschlag der Verwaltung. Zu jedem Tagesordnungspunkt darf jeweils nur eine Weisung erteilt werden.)

Tagesordnungspunkt	JA	NEIN	ENTHALTUNG
2. Gewinnverwendungsbeschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Wahl des Abschlussprüfers	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bitte beachten Sie, dass vorstehende Weisungen zur Ausübung des Stimmrechts nur gültig sind, wenn dieses Vollmachts- und Weisungsformular vollständig ausgefüllt und unterschrieben zusammen mit der Eintrittskarte dem von der Marenave Schiffahrts AG benannten Stimmrechtsvertreter bis spätestens 6. Juni 2008, 17 Uhr, vorliegt. Vollmachten und Weisungen, die erst nach dem 6. Juni 2008, 17 Uhr, bei oben genannter Adresse eingehen, werden nicht mehr berücksichtigt.

Hiermit bestätige ich/wir, dass ich/wir die „Hinweise zur Vollmachts- und Weisungserteilung an den Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft“ gelesen habe(n) und die darin aufgeführten Bedingungen der Stimmrechtsvertretung akzeptiere(n).

_____, den _____, _____, _____
(Ort) (Datum) (Unterschrift 1. Depotinhaber) (ggf. Unterschrift 2. Depotinhaber)

Bitte geben Sie hier Ihre Telefonnummer für eventuelle Rückfragen an: _____
(Telefonnummer)